

## F. Sala &amp; Co. in Berlin.

Zur bevorstehenden

**Jubel-Hochzeit  
des Kronprinzenpaares**

Wir lassen ein Tableau anfertigen lassen, welches ein Gedenkblatt an den 25. Januar 1883, diesen für unser Herrscherhaus so bedeutungsvollen Tag sein soll. Die geistvolle Composition, welche dem Autor bei der Anfertigung vorgeschwebt hat, ist in so seltener Weise zum Ausdruck gelangt, dass das Blatt auch in künstlerischer Hinsicht ein wohlvollendetes gelten kann und die Kreise der Bevölkerung für sich einnehmen wird.

In der Mitte des Tableaus befinden sich die Porträts des Jubelpaares nach den besten Original-Aufnahmen, darüber der Prinz Wilhelm und seine Gemahlin, zwischen diesen zwei allegorische Figuren, die mit vereinten Kräften eine hellstrahlende Kaiserkrone nach dem jüngsten Sprössling des Hohenzollernhauses, dem kleinen Prinzen Friedrich Wilhelm, hinaufreichen. Ueberragt wird diese Gruppe von einem Reichsadler, welcher auf der Brust die umkränzte Jahreszahl 1908 trägt: ein Hinweis auf die goldene Hochzeit des Kronprinzenpaares. Neben den Porträts des Prinzen Wilhelm und dessen Gemahlin stehen die Borussia u. Britannia, ihre Augen auf zwei wehende Fahnen gerichtet, denen die Initialen V. und F. W. eingefügt sind. Den obersten Theil des Tableaus bildet leichtes Gewölk, aus denen zwei liebliche Engelköpfchen hervorschauen, gleichsam um auch gegenwärtig zu sein bei dem hohen Feste. Nach genauerem Betrachten erkennt man in ihnen die beiden in ihrer frühesten Kindheit dem Jubelpaare durch den Tod entrissenen Porträts der Prinzen Waldemar und Sigismund. Diese zarte Andeutung wird nicht verfehlen, dem Bilde einen besonderen Reiz zu geben. Neben den Porträts des Jubelpaares ist auf der einen Seite das Innere der Stätte eingefügt, an welcher das hohe Brautpaar vor 25 Jahren den priesterlichen Segen empfing: die Westminster-Abtei zu London, und auf der anderen Seite das Innere der Kapelle des königl. Schlosses, in welcher voraussichtlich die Einsegnung des Jubelpaares stattfinden wird; darunter befinden sich die photographischen Aufnahmen der Palais zu Potsdam und Berlin. Eine allegorische Figur, welche mit ausgebreiteten Armen eine Tafel hält, auf der die Jahreszahlen 1858 und 1883, inmitten der 28. Januar verzeichnet ist, sowie ein in künstlerische Verschlingungen auslaufendes Band, die Widmung enthaltend, bilden den Fuss des Gemäldes. — Das Ganze ist durch faltenreiche Draperien und reiche Arabesken, welche die Porträts der übrigen 4 Kinder des Kronprinzenpaares sowie der erbprinzlich meiningischen Familie umranken, zu einem harmonischen Gebilde zusammengefügt.

Das Tableau wird nur in photographischer Reproduktion herausgegeben und zwar:

in Royal-Format auf ff. Carton m. Silbereinfassung 4 M 50  $\lambda$  ord., 2 M 25  $\lambda$  no., 7/6 etc.,

in Quart-Format auf ff. Carton m. Silber-

einfassung 2 M 50  $\lambda$  ord., 1 M 25  $\lambda$  no., 7/6 etc.,

in Cabinet-Format auf ff. Chamois-Carton m. Silberrand, Linie u. Druck 1 M 50  $\lambda$  ord., 75  $\lambda$  no., 7/6 etc.

Um die geehrten Handlungen zu grösseren Bestellungen zu veranlassen und sich vorher von der Gedeihenheit des Gebotenen überzeugen zu können, liefern wir

**1 Probekbild in Cabinet-Format**  
wie oben angegeben zu dem billigen Baarpreise von  
50  $\lambda$ .

Wir hoffen, damit dem Kunst- u. Buchhandel in erwünschter Weise entgegenzukommen und das Interesse für das Bild anzuregen. Durch das Auslegen des Probekbildes werden Sie ohne Zweifel Käufer auch für die anderen Formate erwerben.

Wir machen noch darauf aufmerksam, dass ein Tableau, welches wirklich die Jubelhochzeit des hohen Paares versinnbildlicht, noch nicht existirt. Die bis jetzt herausgegebenen stellen nur ein Familiengruppenbild dar, während der bedeutungsvolle Tag vollständig unberücksichtigt geblieben.

Hochachtungsvoll

Berlin. F. Sala &amp; Co., Kunst-Verlag.

**Catalogue slave bibliographique  
pour 1881.**

[46.]

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, dass demnächst in unserem Verlage der V. Jahrgang des

**Catalogue  
slave bibliographique.**

(Slovanský katalog bibliografický.)

Redacteur: Jos. M. Hovorka.

enthaltend alle im Jahre 1881 erschienenen Novitäten von sieben slawischen Literaturen streng bibliographisch geordnet, erscheinen wird.

Den böhmischen Theil arbeitete *Gustav Francl* in Prag, den polnischen Dr. *Wistocki* in Krakau, den ruthenischen *A. Czerban* in Lemberg, den kroatischen *Alb. Deutsch* in Agram, den serbischen *Valoziš u. Pittner* in Belgrad, den slowenischen *J. Tomsic* in Laibach, den serbolautitzer *M. Hörnik* in Bautzen.

Wir empfehlen Ihnen dieses einzig dastehende Werk für alle Freunde slawischer Literaturen und bemerken, dass sämtliche schon erschienenen Jahrgänge von der gesammten slawischen Presse bestens beurtheilt wurden.

Continuationen sind auch in London (Dulau & Co.), Paris (Klincksieck, Vieweg), Oxford (Parker & Co.), Stockholm (Samson & Wallin) etc. etc. angelegt.

Ca. 14 Bogen 8. Preis 4 M (2 fl. oe. W.) ord. mit 25 %, baar 33 1/3 %.

Handlungen ausserhalb der Grenzen des Deutschen Reiches expediren wir sous bande. Commissionäre: in Leipzig, *Franz Wagner*; in Wien, *Moritz Perles*.

Hochachtungsvoll

Prag, Weihnachten 1882.

Verein slawischer Buchhandlungsgehilfen in Prag.

Adresse: J. Otto, Sort. u. Verlag in Prag.

**Angebotene Bücher u. s. w.**

Zur Aufnahme in die Antiquar-Kataloge empfohlen.

[47.]

Von Carl Rümpler's Concur-Verwaltung in Hannover erwarb ich und liefere zu den bisherigen herabgesetzten Baarpreisen:

Aristophanis Acharnenses, ed. A. Mueller. 8. Hann. 1863. (4 M) 1 M 50  $\lambda$ .

Conze, A., Reise auf d. Insel Lesbos. 4. Mit 22 Taf. Hann. 1865. (10 M) 3 M

— Reise auf d. Inseln d. Thrakischen Meeres. 4. Mit 21 Taf. Hann. 1860. (10 M) 3 M

Lewis, G. C., Untersuch. üb. die Glaubwürdigkeit d. altröm. Geschichte, übers.

von F. Liebrecht. 2 Bde. 2. Ausg. 8. Hann. 1863. (13 M 50  $\lambda$ ) 4 M 50  $\lambda$ .

Moschus, Demetr., Neaera, griech. u. dtseh. m. Einl. u. Anmerk. v. A. Ellissen. 8. Hann. 1859. (2 M 40  $\lambda$ ) 75  $\lambda$ .

Carl Steyer in Cannstatt.

[48.] Bis auf Weiteres offeriren wir:

**Calderon's geistliche Festspiele,  
deutsch**

herausgegeben von Franz Lorinser.

Band 1—18. Complet. Broschirt.

Für 25 M netto baar. (Ladenpreis 77 M) Breslau. Schletter'sche Buchhandlung (E. Franck).

[49.] V. Bück in Luxemburg offerirt:

27 Ellendt-Seyffert, lateinische Grammatik.

24. Auflage. Hlbfrzbd. Noch wie neu.

[50.] Hermann Grafer in Annaberg offerirt:

Nees v. Esenbeck, vollst. Sammlung officin.

Pflanzen. 3 Bde. mit 552 col. Tafeln

u. 1 Bd. Text. Fol. Geb. Sehr gut erhalten, jedes Bl. d. Atlas mit genauen,

praktischen, dem neuen Systeme angepaßten

schriftlichen Notizen versehen.

**Gesuchte Bücher u. s. w.**

[51.] U. Hoepli in Mailand sucht:

1 Cohen, Guide de l'acheteur d. médailles romaines.

1 Sachs, Traité de botanique.

1 Rheinisches Museum f. Philologie. Neue Folge, soweit erschienen.

1 Tasso, Rime e prose. Pt. 2. Venezia 1583, Aldo.

1 Pulci, Frottola; — il Morgante maggiore.

1 Machiavelli, Mandragola. 1533; — Clizia. 1537.

1 Giovanni Fiorentino, il Pecorone. 1559. Offerten nur direct.

[52.] Buchholz &amp; Diebel in Troppau suchen und bitten um directe Offerten:

1 Vierteljahrsschrift, deutsche, für öffentliche Gesundheitspflege. Bd. 1—11.